

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0759/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 16.10.2012 Verfasser: Dez. III / FB 61/50						
Jahnplatz – Maßnahmen zur Verbesserung der Situation in zwei Schritten							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>07.11.2012</td> <td>B 0</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	07.11.2012	B 0	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz					
07.11.2012	B 0	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen- Mitte stimmt dem vorgeschlagenen Konzept zu und beauftragt die Verwaltung, die Umsetzung der Sofortmaßnahmen 2012 in die Wege zu leiten. Sie beschließt, die Finanzierung aus den bezirklichen Mitteln 2012 zu bestreiten. Sie beauftragt die Verwaltung die Maßnahmen des zweiten Schrittes ausführungsfähig zu planen und 2013 in die Beratung einzubringen. Auch für diese Maßnahmen soll im angegebenen Kostenrahmen die Finanzierung aus bezirklichen Mitteln gedeckt werden.

Erläuterungen:

Anlass

Der Jahnplatz ist in erster Linie geprägt durch die Kreuzung von Luxemburger Ring und Eupener Straße. Gleichzeitig liegt hier aber auch das kleine Zentrum der Umgebung mit Geschäften und Dienstleistungen. Er erfüllt damit unterschiedlichste Aufgaben: im Norden als Grünpuffer in Richtung Verkehrsknoten, als Parkplatz, und als Nahversorgungsbereich. Dagegen bietet er heute keinerlei Aufenthaltsqualitäten, die diesen Anforderungen entsprechen könnten. Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte hat deshalb in ihrer Sitzung am 26.09.2012 die Verwaltung beauftragt, geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Situation zu planen.

Vorschläge zur Gestaltung

Die Verbesserungsvorschläge beziehen sich auf zwei Zeitstufen.

Schritt 1: Sofortmaßnahmen, die keine funktionalen Änderungen erfordern und deshalb unmittelbar umgesetzt werden können.

Schritt 2: Weitergehende Verbesserungsmaßnahmen, die aber Veränderungen in den Flächen der einzelnen Funktionen erfordern. Dies erfordert einen komplexeren Planungs- und Abstimmungsprozess. Eine Beratung der Vorschläge soll in 2013 erfolgen.

Schritt 1:

Im kleinen Zentrumsbereich soll der Bestandsbaum von zwei Bänken eingefasst werden. Die Verwaltung schlägt vor, diese im Winkel den vorhandenen Aufenthaltsflächen zugewandt anzuordnen. Als Ergänzung dazu soll der Bereich zwischen Überweg und Bushaltestelle eine kleine Hecke als Abgrenzung zur Fahrbahn erhalten.

Auf der gegenüber liegenden Seite wird als Drittes vorgeschlagen die Grünanlage zur Kreuzung hin durch eine Heckenpflanzung einzurahmen. Die drei Maßnahmen sind im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Schritt 2:

Im zweiten Schritt kann diese Hecke entlang des Parkplatzes verlängert werden. Es soll überprüft werden, ob die Abfallsammelbehälter besser in die Nähe der Einfahrt zum Parkplatz gerückt werden. Wünschenswert wäre in diesem Zusammenhang auch die Prüfung, ob eine effizientere Anordnung der Parkplätze möglich ist. Auf der Südseite sollte der Gewinn von Aufenthaltsfläche durch Veränderung der Schrägparkplätze in Längsparkplätze im Verhältnis zur Verminderung um zwei Parkplätze abgewogen werden.

Eine weitere Maßnahme kann in der Führung des Radschutzstreifens in der Eupener Straße auf der Fahrbahn und entsprechende Markierungsanpassung bestehen. Die Benutzungspflicht auf dem vorhandenen Bordsteinradweg wurde bereits aufgehoben. Dadurch würde sich sowohl die Situation der Fußgänger als auch der Fahrradfahrer verbessern und verkehrssicherer werden.

Kosten

Die Kosten werden wie folgt veranschlagt:

Schritt 1- 2012

2 Bänke incl. Einbau		2.000 €
Hecke	max.20 lfm	1.200 €
Aushub	max.20 lfm	1.200 €
Anpassungen		400 €
Zusammen:	4.800 €	

Schritt 2- 2013

Hecke	max. 40 lfm	2.400 €
Aushub	max. 40 lfm	2.400 €
Verschieben Container incl. Standort-Vorbereitung		1.000 €
Ggfs. Anpassungen Parkplatz/ Grünanlage		2.000 €
Markierung Radweg und Anpassung		2.600 €
Beschilderung aktualisieren		500 €

Ggfs. Umgestaltung Parkplatzfläche/
Begrünung 2.000 €

Zusammen: 8.900 € bis 12.900 €.

Die Mittel für die Realisierung der Sofortmaßnahmen 2012 sollen aus den bezirklichen Verfügungsmitteln 2012 bereit gestellt werden. Bei entsprechender Beschlussfassung sollen die Mittel für die Maßnahmen des Schrittes 2 in den Haushalt 2013 eingebracht werden. Die Deckung soll ebenfalls aus den bezirklichen Mitteln erfolgen.

Anlage/n:

Planung Schritt 1